

GEMEINDEBRIEF

der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde
Lüchow – Plate

St. Johannis Lüchow | St. Marien Plate



DEZEMBER 2025 | JANUAR 2026

www.ev-kirche-luechow.de

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wann fängt der Advent an?

Normalerweise fängt der Advent bei mir mit Fensterputzern an. In diesem Jahr allerdings mit Sachenpacken.

Da bin ich in guter Gesellschaft: »Da machten sich auch auf Maria und Joseph . . . aus der Stadt Nazareth.« (Lukas 2) Sachen zusammenpacken für eine lange Reise für zwei Personen. Sachen packen für den Aufenthalt dort dann für drei Personen. Stadt eines Umzugswagens bedienten sie sich eines Esels. Zeit der Erwartung auf ein neues Leben für sie als werdende Eltern. Für die Menschheit Zeit auf Erlösung sowie die Hoffnung auf Frieden in einer Welt, in der das Leben durch die Liebe Gottes eine neue Chance bekommt.

Ein bisschen beneide ich sie um den Esel, denn der kann ja nur wenig tragen. Ich packe auch das in den Umzugswagen, was ich selbst eigentlich nicht tragen, meine Seele besser zurücklassen sollte. Damit ist der Kern der Weihnacht beschrieben: Mit Gott kommt die Möglichkeit eines Lebens ohne Lasten.

Der Advent, die Zeit der Ankunft, beginnt mit einem Aufbruch. Klar, oder: soll etwas Neues kommen,

muss es ja mal losgehen. Wie in der Jahreslosung aus der Offenbarung 21, 5: »Gott spricht: siehe ich mache alles neu!«

Darum ist der Advent keine Warteveranstaltung auf das große Ereignis, das wir Weihnachten nennen.

Auf was hätte man auch warten sollen, denn Gott hat schon bei der Vorbereitung seines Kommens, die großen Erwartungen enttäuscht. Alle die glaubten, dass Gottesallmacht, ein Zeiten wendender Messias, der die Lebenslügen stürmt, alle, die hoffen, dass auch heute noch die Kirche wieder an Bedeutung gewönne, wenn man nur etwas Großartiges an Ideen hätte, werden enttäuscht.

Nur wenn man Gott nicht zutraut, dass er alles ändern kann, ist es ernüchternd, wenn es in der Welt dann doch weitergeht, wie es vernünftigerweise nicht gehen sollte.

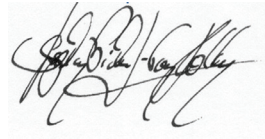
Der Friedefürst betritt die Welt als Geringster unter den Kleinen. Nur so, ganz von unten und nicht von oben herab, beweist die Liebe, dass sie es ehrlich meint. Nur eine ehrlich gemeinte Liebe hat die Kraft, für Zufriedenheit und Frieden in uns, um uns und unter uns.

Solche Liebe muss man gar nicht einpacken – höchstens in Windeln wie bei Christus oder ins Herz wie bei uns. Sie reist überall mit und überall hin – auch an die schlimmen Orte und zu den Menschen, an die Sie gerade denken. So wie Gott von Christus selbst sagt: Immanuel, das heißt: Gott mit uns.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht

Ihr Propst

Stephan Wichert-v. Holten



Mit leichtem Gepäck – der Propst verlässt das Wendland

Nach 17 Jahren im Wendland zieht Propst Stephan Wichert-von Holten weiter: Im Januar wechselt er ins Landeskirchenamt nach Hannover, wo er künftig als Referent für Transformationsprozesse Gemeinden und Kirchenkreise auf ihrem Weg in die Zukunft begleitet. »Ich bin noch nicht fertig mit dieser Kirche«, sagt er. »Ich möchte helfen, sie aus sich selbst herauszuführen – dahin, wo sie den Menschen begegnet.«

Als er 2008 hier nach Lüchow-Dannenberg kam, war die Fusion der beiden Kirchenkreise gerade frisch. »Ich hatte zwei Vorgänger und die Aufgabe, aus zwei Kirchenkreisen eine lebendige Einheit zu machen«, erinnert er sich. Entscheidend sei damals wie heute die Haltung der Menschen gewesen: »Niemand sagte: ‚Jetzt sind wir fertig.‘ Alle sagten: ‚Jetzt geht’s erst richtig los.‘« Diese Bereitschaft, Neues zu wagen, prägt für ihn bis heute das kirchliche

Leben im Wendland. »Wenn hier etwas schiefgeht, macht man etwas anderes. Es gibt eine große Selbstkompetenz und keine Angst vor Veränderung.«

Auch die jetzt geplante Fusion mit Uelzen und Lüneburg sieht er als Chance. »Damals wie heute geht es nicht ums Zusammenlegen, sondern ums Zusammenwachsen. Wir müssen uns begegnen – und Vertrauen wagen.« Sein Bild dafür: »Wir sind ein wanderndes Gottesvolk. Wir ziehen mit leichtem Gepäck los und schütten vorher den Rucksack aus.«

Für Stephan Wichert-von Holten ist der Wechsel ein Schritt des Vertrauens – in die Zukunft der Kirche, aber auch in die Menschen, die sie gestalten. Und vielleicht nicht für immer: »Vielleicht komme ich eines Tages zurück. Dann nicht als Propst, sondern einfach als Mensch unter Menschen.«

Frederik Holst

Alle Jahre wieder – Wunschbaum

Auch dieses Jahr führt der Diakonieausschuss der Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate im Advent wieder die »Wunschbaum-Aktion« durch. Die organisatorischen Vorbereitungen laufen schon seit September. Vom 1. Advent an werden an den bekannten Stellen wieder Weihnachtsbäume stehen, die mit auf Sternen geschriebenen Wünschen bestückt sind. Wir hoffen sehr, dass auch dieses Jahr viele Sterne von den Bäumen gepflückt werden. Durch die Erfüllung eines solchen Wunsches können Sie sehr direkt und konkret helfen und Freude bereiten. Einerseits gibt es in unserem Umfeld leider viele Menschen, die nicht genug Geld haben, um sich einen besonderen Wunsch leisten zu können, andererseits erfreulicher Weise aber auch viele, die gerne



und liebevoll schenken und helfen wollen. In den letzten Jahren konnten immer alle Wünsche berücksichtigt werden und wir hoffen, dass das auch dieses Jahr wieder gelingt.

Das Wunschbaum-Team

Die Wunschbäume stehen an 12 Orten:

***St.-Johannis-Kirche – LüBad – Sparkasse Lange Str. – Sport-Art
Kreishaus – EJZ – WÖM in Grabow – Post – Jeetzel-Buchhandlung
Kino »Alte Brennerei« – KVHS Lüchow – VR-Plus-Bank***

Die Sterne können in der Zeit vom 1. bis 15. Dezember abgenommen und die Wünsche erfüllt werden.

Abgegeben werden die Geschenke spätestens am Montag, 17. Dezember, von 10 bis 18.30 Uhr im Gemeindehaus.

Frühere Abgabezeiten entnehmen Sie bitte dem Aufdruck des Sterns oder unserer Homepage.

Musik zur Advents- und Weihnachtszeit

Die Adventszeit ist eine besondere und andächtige Zeit, die uns auf das Kommen Jesu in diese Welt vorbereiten und einstimmen soll. Dazu haben wir für Sie viele musikalische Veranstaltungen geplant, zu denen wir Sie herzlich einladen.

Zur Ruhe kommen und der Musik lauschen können Sie in den »**Orgelmeditationen zur Adventszeit**«. Im Wechsel finden **donnerstags, um 18.30 Uhr** in den ungeheizten Kirchen in Lüchow und Plate Orgelmeditationen mit unserem Kirchenkreiskantor Wiebeck statt.



Seit vielen Jahren gibt es das »**Advents- und Weihnachtsliedersingen**«, das zu einer schönen und wichtigen Tradition geworden ist. Mit Motetten, Chorälen und Liedern stimmt uns die Kantorei, die vom Posaunenchor Wustrow unter der Leitung von Dietrich Kruse unterstützt wird, **am 2. Advent (7. 12.) um 17 Uhr** in der St.-Johannis-Kirche auf die Advents- und Weihnachtszeit ein. Seien Sie herzlich zum Hören und Mitsingen eingeladen.

»**Stille Nacht, heilige Nacht**« – die Christnacht ist für viele eine besondere Nacht, in der wir der Geburt

Jesu mit vielen bekannten Texten und Liedern gedenken. In diesem Jahr stehen Werke u.a. von Bach, Hammerschmidt, Mendelssohn auf dem Programm, die von Nadja Schmalenberg (Sopran) und der St.-Johannis-Kantorei unter der Leitung von Christian Wiebeck (Orgel) interpretiert werden.

Der **Altjahresabend** steht unter dem Thema: »**Von guten Mächten wunderbar geborgen**«. Phillip Goldmann hat dieses bekannte Lied nach einem Gedicht von Dietrich Bonhoeffer mit beiden bekannten Melodien in einem Chorsatz vereint, und so erschafft er eine tiefe und emotionale Stimmung. Gestaltet wird der Gottesdienst von der Kantorei, unter der Leitung von Christian Wiebeck (Orgel) und Pastorin Elke Meinhardt.

Zur »**Orgelmusik zum Jahresausklang**« laden wir Sie herzlich **am 31. 12. 2025, um 23 Uhr** in die St.-Johannis-Kirche ein. Danach sind Sie zum Verweilen eingeladen, und gemeinsam wollen wir auf das neue Jahr bei Glockenklang anstoßen.

Alle Termine finden Sie auch zeitnah auf unserer Homepage.

*Christian Wiebeck
Kirchenkreiskantor*



Kapellen im Kerzenschein – Kolborn und Jeetzel

Wir laden herzlich ein zum adventlichen Beisammensein in den Kapellen Kolborn und Jeetzel – mit Liedern und Gedichten, mit Apfel-Punsch und Gebäck, mit Kerzenlicht und Zeit für's Singen und Zuhören, auch für Begegnung und Austausch. Und vielleicht haben ja einige Lust, einen ganz persönlichen (nicht zu langen) Lieblingstext der Advents- und Weihnachtszeit mitzubringen.



Mittwoch, 10. Dezember, 19 Uhr
Adventlicher Abend
in Jeetzel

mit Pastorin Meinhardt
 und Christel Adam.

Sonntag, 14. Dezember, 17 Uhr
»Lebendige Kapelle Kolborn«

Adventlicher Nachmittag
 mit Pastorin Meinhardt und
 dem Ensemble »Spätlese«.

Herzlich Willkommen!



1. Advent – 30. November

Vorabend: 29. November, 17 Uhr, Dorfplatz Plate
Andacht zum Aufstellen des Weihnachtsbaumes

11 Uhr in St. Johannis Lüchow:
Familien-Gottesdienst

17.30 Uhr in der Kapelle Lübeln:
Gottesdienst im Kerzenschein



2. Advent – 7. Dezember

11 Uhr in Lüchow:
Open-Air-Gottesdienst auf dem Schlossplatz
im Rahmen des Lüchower »Lichterglanzes«

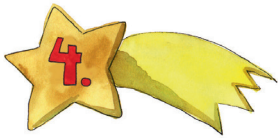
17 Uhr in St. Johannis Lüchow
Advents- und Weihnachtsliedersingen mit Kantorei und Bläsern



3. Advent – 14. Dezember

16 Uhr in Plate:
Gottesdienst mit Posaunenchor
anschl. Zusammensein am Feuerkorb

17 Uhr – Lebendige Kapelle Kolborn Adventlicher Nachmittag



4. Advent – 21. Dezember

14 Uhr in St. Johannis Lüchow:
Gottesdienst mit Kantorei und Bläsern
zur Einführung von Kirchenkreiskantor Christian Wiebeck

Mittwoch, 24. Dezember, »Heilig Abend«: siehe Seite 13

Willkommen als neue Kita-Leitung in Lüchow

Mit einem fröhlichen Gottesdienst wurde Lesley-Ann Bauch am 18. Okt. offiziell als neue Leiterin der Evangelischen Kindertagesstätte Lüchow eingeführt. Bereits seit 2023 hatte sie als Elternzeitvertretung von Katrin Studemund die Leitung übernommen – nun wurde sie in ihrem Dienst bestätigt und eingesegnet.

Propst Stephan Wichert-von Holten hielt die Predigt und die Einsegnung – unter den Worten aus Psalm 139,5: **»Von allen Seiten umgibst Du mich und hältst Deine Hand über mir.«**

Ein Satz, der gut beschreibt, was Leitung im kirchlichen Sinne bedeutet: nicht Kontrolle, sondern Geborgenheit – getragen von Gottes Hand und begleitet von einem starken Team.

Die Kinder und Erzieher*innen der Kita machten den Gottesdienst zu einem lebendigen Fest: Mit dem Lied »Volltreffer« brachten sie Bewegung und Freude in die Kirche – und überreichten anschließend Rosen an ihre neue Leiterin.

Nach dem Gottesdienst überbrachten Kurt-Martin Nimz und Jil-Marie Neumann Grußworte des Gesamtkirchenvorstands Lüchow-Plate und wünschten Lesley-Ann Bauch für ihre neue Aufgabe Gottes Segen, Kraft und Freude.



So wurde deutlich: Leitung in einer Kita ist mehr als Organisation – sie ist Beziehungsarbeit, getragen von Vertrauen und von der Zusage Gottes, dass niemand allein geht.

Oder, um es mit den Worten des Psalms zu sagen: »Von allen Seiten umgibst Du mich . . .« – auch im Alltag zwischen Kinderlachen, neuen Ideen und manchmal fordernden Tagen.

Herzlichen Glückwunsch, liebe Lesley-Ann Bauch – und Gottes reichen Segen für den weiteren Weg in der Kita Lüchow!

Frederik Holst

Weihnachtsbäume für die Kita St. Johannis Lüchow

Vielleicht geht es Ihnen so wie vielen von uns: Weihnachten beginnt immer dann, wenn der Duft von Tannennadeln den Raum erfüllt. Wenn ein Weihnachtsbaum in der Ecke leuchtet und sein warmes Licht vertraute Schatten wirft, dann kehren vertraute Erinnerungen zurück.

Der Tannenduft, das Funkeln der Lichter, das gemeinsame Schmücken – all das sind Bilder, die tief im Herzen bleiben und Wärme schenken, selbst viele Jahre später.

Der Kirchenvorstand der Gesamtkirchengemeinde hat sich in diesem Jahr ganz bewusst entschieden, der Kita St. Johannis Lüchow zwei Weihnachtsbäume zu spenden. Mit diesem Geschenk möchten wir unsere Verbundenheit mit der Kita zum Ausdruck bringen und den Kindern sowie dem pädagogischen Team eine besondere Freude in der Adventszeit bereiten.

Diese Bäume sind nicht nur festlicher Schmuck. Sie stehen symbolisch für Anfänge im Glauben, für Hoffnung und Zukunft. Für Kinder sind solche Momente oft die ersten eigenen Erinnerungen an Weihnachten – der Duft, das Staunen, die Lichter in den Augen.



Und so wächst mit jedem Advent auch ein Stück Tradition weiter: in Liedern, Geschichten und kleinen Ritualen, die Geborgenheit schenken und Gemeinschaft erfahrbar machen.

Wir hoffen, dass die Bäume in der Kita St. Johannis Lüchow einen Raum schaffen, in dem solche Erinnerungen entstehen dürfen – mit Freude, Neugier und einem Hauch Weihnachtszauber.

Wir wünschen allen Kindern, ihren Familien und dem gesamten Team eine gesegnete und frohe Adventszeit, voller Wärme, leuchtender Augen und kostbarer gemeinsamer Momente.

Jil Neumann

Ein Wort wie Morgenlicht
im Grau,
ein Aufbruch
aus dem Immerdar.
Wo Altes fällt,
wächst leise Neu –
so nah, so fremd,
so wunderbar.

Ein Gott,
der nicht beim Alten bleibt,
der Wandlung liebt,
den Neubeginn.
Der Brüche nicht
als Fehler schreibt,
sondern als
wunderbaren Sinn.



LILA TERMINE

»Ansprech-BAR« - mittwochmorgens

Im Dezember machen wir Pause.

28. 1. »Gute Vorsätze ...«
von 11 bis 12.30 Uhr
im Gemeindehaus Lüchow

»Spazier-WEGE« – sonnabends

Winterpause

»Abend-SEGEN« – dienstags

Winterpause

»Ich lese was, was du nicht liest ... lesen - lauschen - plauschen« dienstags

2. 12. Best of »Der Andere Advent«
Im Januar machen wir Pause.

MUSIK

Kantorei - donnerstags

von 19.30 bis 21 Uhr
im Gemeindehaus Lüchow

Jungbläser - mittwochs

von 18.30 bis 19 Uhr
im Gemeindehaus Plate

Posaunenchor - mittwochs

von 19.30 bis 21 Uhr
im Gemeindehaus Plate

GRUPPEN UND KREISE

Kreativkreis - donnerstags

von 18 bis 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Lüchow

Männerrunde

17. 12. Jahresabschluss mit Kaffee,
Kuchen und Unterhaltung,
um 15 Uhr in St. Agnes

21. 1. »Jahresauftakt«, 19 Uhr,
gemütliches Beisammensein
mit den Referenten aus 2025

ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung dienstags und freitags

von 9 Uhr – 12 Uhr

donnerstags

von 15 – 17 Uhr

An der St.-Johannis-Kirche 9

Tel. 0 58 41 - 21 91

Mail: kg.luechow@evlka.de

Altkleiderstelle

mittwochs von 9 Uhr – 17 Uhr

Altkleidergarage Pflegeheim St. Georg

Eine-Welt-Lädchen

mittwochs von 10 Uhr – 11.30 Uhr und
von 15 – 16 Uhr

sonnabends von 10 Uhr – 11.30 Uhr
und nach den Gottesdiensten

■ Monatsspruch Dezember 2025 ■

**Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und
Heil unter ihren Flügeln.**

Maleachi 3,20

Sonnabend**29. November 2025**

17.00 Uhr
PLATE

Andacht zum Aufstellen des Weihnachtsbaumes
auf dem Dorfplatz – Diakonin Thiemann

Sonntag**30. November 2025 »1. Sonntag im Advent«**

11.00 Uhr
LÜCHOW
17.30 Uhr
LÜBELN

Familien-Gottesdienst mit Eröffnung der Wunschbaum-
und der Brot-für-die-Welt-Aktion – Dn. Thiemann und Team
Gottesdienst im Kerzenschein
Lektorin Helena Mieth

Sonntag,**7. Dezember 2025 »2. Sonntag im Advent«**

11.00 Uhr
LÜCHOW
17.00 Uhr
LÜCHOW

Gottesdienst auf dem Schlossplatz
mit dem Posaunenchor Plate – Pastorin Meinhardt (s. Seite 6)
Advents- und Weihnachtsliedersingen mit der Kantorei
und dem Posaunenchor Wustrow

Sonntag,**14. Dezember 2025 »3. Sonntag im Advent«**

16.00 Uhr
PLATE

Gottesdienst mit Posaunenchor
anschl.: heiße Getränke am Feuerkorb – Pastorin Hülsebus

Sonntag,**21. Dezember 2025 »4. Sonntag im Advent«**

14.00 Uhr
LÜCHOW

Gottesdienst zur Einführung von Kirchenkreiskantor Wiebeck
mit Kantorei – Propst Wichert-von Holten

Donnerstag,**25. Dezember 2025 »1. Weihnachtstag«**

10.30 Uhr
PLATE

Fest-Gottesdienst mit Posaunenchor
Propst Wichert-von Holten

Freitag, 26. Dezember 2025 »2. Weihnachtstag«
 18.00 Uhr Andacht zum Ausklang der Weihnachtstage
 LÜCHOW Pastorin Meinhardt

Mittwoch, 31. Dezember 2025 »Altjahresabend«
 18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung der Kantorei
 PLATE Pastorin Meinhardt

Heiligabend in St. Johannis Lüchow

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel – Diakonin Thiemann
 17.00 Uhr Christvesper – Diakon Schulze-Drude
 23.00 Uhr Christmette mit Kantorei – Pastorin Meinhardt

Heiligabend in St. Marien Plate

15.30 Uhr Krabbel-Christvesper – Propst Wichert-von Holten
 17.00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor Plate
 Propst Wichert-von Holten

Heiligabend in den Kapellengemeinden

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Kolborn
 Lektor Kulich und Team
 17.00 Uhr Christvesper in Kolborn – Pastorin Meinhardt
 17.30 Uhr Christvesper in Jeetzel – Diakonin Thiemann



■ Monatsspruch Januar 2026 ■

**Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben
mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.**

5. Mose 6, 5

Donnerstag,

17.00 Uhr
LÜCHOW

1. Januar 2026 »Neujahrstag«

Musikalischer Gottesdienst am Neujahrstag
Kantor Wiebeck und Team

Sonntag,

10.00 Uhr
LÜCHOW

4. Januar 2026 »2. Sonntag nach dem Christfest«

Gottesdienst – Lektor Simon

Sonntag,

10.30 Uhr
PLATE

11. Januar 2026 »1. Sonntag nach Epiphanias«

Gottesdienst – Pastorin Pehlke-Sievert

Sonntag,

10.00 Uhr
LÜCHOW

18. Januar 2026 »2. Sonntag nach Epiphanias«

Jahressegens-Gottesdienst mit Abendmahl
Team des Pfarramtes (siehe Seite 19)

Sonnabend,

9.30 -12 Uhr
LÜCHOW

24. Januar 2026

Kindergottesdienst – Diakonin Thiemann und Team

Sonntag,

14.00 Uhr
LÜCHOW

25. Januar 2026 »3. Sonntag nach Epiphanias«

Gottesdienst zur Verabschiedung von
Propst Wichert-von Holten

Gottesdienst zur Einführung von Kirchenkreiskantor Christian Wiebeck



**Sonntag, 21. Dezember 2025,
14 Uhr, in St. Johannis Lüchow**

Liturgie: Propst Wichert-von Holten

Es wirken mit die Kantorei und
das Blechbläser-Ensembles.

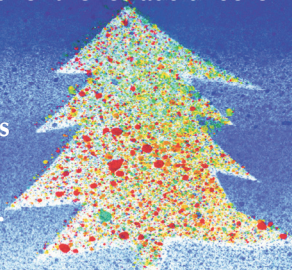
Im Anschluss ist Zeit für Begegnung
und Gespräche bei einem kleinen Empfang.
Herzliche Einladung!

Der Kreativkreis und das Eine-Welt-Lädchen laden ein zum Advents-Basar am 1. Advent

**Sonntag, 30. November, im Gemeindehaus Lüchow
von 12 bis 17 Uhr.**

Es gibt Hochzeitssuppe (kein Außer-Haus-Verkauf), Kaffee,
selbstgebackene Kuchen und Torten, verschiedene Handarbeiten
und Adventliches aus unserer Weihnachtswerkstatt.

Wir freuen uns
auf
Euren Besuch.



Den Erlös spenden wir
sozialen Projekten
in unserem Landkreis.

Es wurde getauft _____

1

Es verstarben _____

14

IMPRESSUM

Herausgeber: Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate, Redaktion: Gerhard Gersema,
Pastorin Elke Meinhardt V.i.S.d.P.), Kurt-Martin Nimz, Marion Scharping

Die Aufsicht über die Einhaltung der DSGVO in der EKD
obliegt der Datenschutzbeauftragten im Kirchenkreis:
K. Tancredi, Karoline.Tancredi@AgenturfuerDatenschutz.de

Druck: Köhring-Druckerei, Lüchow – Auflage: 2.200 –

Redaktionsschluss: jeweils am letzten Dienstag eines geraden Monats

Sollten Sie mit der Nennung Ihres Namens oder persönlicher Daten im
Gemeindebrief nicht einverstanden sein, so lassen Sie es uns bitte wissen.

Beiträge, Wünsche, Meinungen und Kritik richten Sie bitte gern ebenso
an die Gesamtkirchengemeinde (Gemeindebüro).

Einladung zum Jugend-Gottesdienst am 4. Advent

Wir laden herzlich zum Jugend-Gottesdienst am 21. Dezember (4. Advent) um 17 Uhr in die Kirche in Wustrow ein!

Zusammen mit einigen Jugendlichen geht es in der nächsten Zeit an die Gestaltung und Planung dieses Jugend-Gottesdienstes, und wir freuen uns auf viele Besucher*innen, die mit uns Gottesdienst feiern!

Im Anschluss an den Gottesdienst ist noch Zeit für ein gemütliches Miteinander bei Punsch und Keksen.



Noch auf der Suche nach einem Geschenk?

Sind Sie noch auf der Suche nach einem attraktiven, ausgefallenen Geschenk zu Weihnachten?

Im Eine-Welt-Lädchen werden Sie bestimmt fündig – Reinschauen lohnt sich!

Zum Beispiel gibt es dort ein spannendes 500-Teile-Puzzle mit einer Collage von acht ausgewählten Orgeln aus dem Sprengel Lüneburg. Ein Zeitvertreib für Jung und Alt an dunklen Wintertagen.



Das Eine-Welt-Lädchen hat jeweils **mittwochs** von 10 bis 11.30 Uhr und von 15 bis 16 Uhr, **sonnabends** von 10 Uhr – 11.30 Uhr und nach den Gottesdiensten geöffnet (siehe auch Seite 11, unten).

Aufruf zur 67. Spenden-Aktion: »Wasser und Kraft«

Wasser ist schon da, als Gott die Welt erschafft – so lesen wir es am Anfang der Bibel. Jesus selbst ist das Wasser des Lebens – nach dem Zeugnis des Evangelisten Johannes: »Wer von diesem Wasser trinkt, den wird in Ewigkeit nicht dürsten«. Wasser ist das Zeichen neuen Lebens, das Jesus Christus uns durch den Heiligen Geist in der Taufe schenkt. Im letzten Kapitel der Bibel, der Offenbarung des Johannes ist die Rede von »Strömen frischen Wassers«. Wasser für alle Menschen – in rechtem Maß – als Zeichen des Segens von Gottes Schöpfung – das ist mehr als schöne Worte.

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen und Flut- schäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen.

»Seit letztem Jahr habe ich einen Regenwassertank. Er fasst 10.000 Liter und erleichtert mir das Leben sehr. Ich spare mir die weiten Wege zur Wasserstelle, die haben mich früher



jeden Tag viel Zeit gekostet. Ich arbeite nun mehr auf meinem Gemüsebeet und habe Zeit für das Nähen. Ich verkaufe die Kleider, so verdiene ich etwas dazu. Natürlich ist meine Familie jetzt auch viel gesünder als früher. Bis wir sauberes Trinkwasser hatten, waren vor allem die Kinder häufig krank. Früher mussten mein Mann und ich immer wieder kämpfen, um die Schulgebühren für unsere Kinder zusammenzukriegen. Das ist jetzt kein Problem mehr. Ich glaube, dass meine Familie einer guten Zukunft entgegensieht, vor allem, weil meine Kinder eine gute Bildung haben werden.«

Spenden können Sie bar bei Ihrem Pfarramt abgeben oder überweisen auf das Konto vom

**Kirchenamt Lüchow-Dannenberg
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dbg.,
IBAN DE15 2585 0110 0042 0249 50
Zweck: Brot für die Welt –
GKG Lüchow-Plate**

Einladung zum Jahres-Segensgottesdienst

Im Januar 2026 laden wir wieder zum Jahres-Segensgottesdienst ein!

**Jahres-Segensgottesdienst
mit Abendmahl
für die Gesamtkirchengemeinde
Lüchow-Plate
Sonntag, 18. Januar 2026,
10 Uhr, in St. Johannis Lüchow**

für die vielen Ehrenamtlichen, die sich in der Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate engagieren und die sich in St. Johannis Lüchow und St. Marien Plate beheimatet fühlen;

und auch für alle anderen, die kommen möchten, um sich für das neue Jahr segnen zu lassen.

Miteinander Gottesdienst feiern, einander wahrnehmen und wertschätzen und gemeinsam ins neue Jahr gehen, mit Gottes Segen. Nach dem Gottesdienst gibt es beim Kirchencafé die Möglichkeit zu Begegnung und Gespräch.

Herzlich Willkommen!

Das pfarramtliche Team Lüchow-Plate

Predigtreihe in der Winterkirche

Weil im Januar noch einige große Gottesdienste in der Kirche stattfinden, beginnt die Winterkirche in diesem Jahr erst am 1. Februar. Nicht wenige Menschen aus unseren Gemeinden freuen sich auf diese Zeit, weil es etwas Besonderes ist, in diesem Rahmen miteinander Gottesdienst zu feiern – man nimmt einander anders wahr, hört sich besser beim Singen, und: es ist wärmer (!).

Auch die Predigtreihe beginnt am 1. Februar, dieses Mal mit Holzskulpturen des Brandenburger Bildhauers und Holzkünstlers Hans-Ulrich Kittelmann. Die Themen der einzelnen Sonntage lesen Sie dann im nächsten Gemeindebrief, der Ende Januar erscheint, nur so viel hier schon: Sie dürfen gespannt sein!

Wer schon mal einen Eindruck gewinnen möchte, kann das tun unter www.basswood-art.com.



Foto: Hans-Ulrich Kittelmann



Herzliche Einladung zum Ü65-Café

Donnerstag, 15. Januar 2026,
15 Uhr, im Gemeindehaus

Ein gemütlicher Nachmittag
bei Kaffee, Kuchen und Klönschnack.
Schauen Sie gerne herein
und lassen Sie sich überraschen.

Lust auf Ki-Bi-Wo?

Gesucht werden Menschen ab 55 Jahren, die Zeit und Freude daran hätten, in der ersten Osterferienwoche (24. bis 29. März 2026) vormittags im Team der Kinder-Bibel-Woche mitzuarbeiten. Näheres ist bei Diakonin Birgit Thiemann zu erfahren: 0 58 41- 67 05 oder 0175 - 9 43 35 86.

Gott begegnen – heil werden

Sind Sie krank oder brauchen Sie in anderen Lebensbereichen ein heilsames Eingreifen Gottes? Wir beten gern für Sie!

Wir sind Christen aus Uelzen und Lüchow-Dannenberg, kommen aus verschiedenen Kirchengemeinden und beten seit vielen Jahren ehrenamtlich für Kranke.

Wir erleben dabei, wie Gott auf Gebet hin tröstet, stärkt und oft auch heilt. Das Gehörte behandeln wir vertraulich.

Unsere Gebetssprechstunde ist kostenlos. Sie können ohne Anmeldung zu uns kommen.



Herzliche Einladung!

Am Donnerstag, 11. Dezember 2025
und 8. Januar 2026, jeweils von
17 bis 19 Uhr im Gemeindehaus
Lüchow.

Mehr Infos unter:

www.gebetsteamuelzen.com

Gudrun Sudbrink

- dass Kirchenkreiskantor Christian Wiebeck am **Altjahresabend (31. Dez.) um 23 Uhr** in die St.-Johannis-Kirche einlädt? Es erklingen dann Werke von Buxtehude, Bach, Guilment und Filmmusik auf der Orgel. Danach sind Sie zum Verweilen eingeladen, und gemeinsamen wollen wir **auf das neue Jahr bei Glockenklang anstoßen**.
- dass die **Weltgebetstagsvorbereitung** für den Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg am Sonnabend, 17. Januar 2026, im Gemeindehaus St. Johannis Lüchow stattfindet? Eingeladen sind alle Frauen, die in ihren Gemeinden Ansprechpartnerinnen für den Gebetstag sind. Anmeldungen bitte an Cathrine Wolters (Tel. 0 58 41 - 97 67 91).
- dass die **Ausschreibung für die zur Zeit vakante Pfarrstelle** Lüchow-Plate jetzt online ist? Ein Team aus beiden Ortskirchengemeinden hat sie mit großer Sorgfalt entworfen. Schauen Sie sie gerne einmal an! Zu finden auch auf unserer Homepage: www.ev-kirche-luechow.de

Allianz-Gebetswoche 2025

- **Dienstag, 13. 1. 2026 um 19 Uhr**
im Evang. Gemeindehaus Lüchow,
An der St.-Johannis-Kirche 1a
»**Gott fordert uns zur Umkehr**«

- **Mittwoch, 14. 1. 2026 um 19 Uhr**
in der Evang-freikirchlichen Christus-
kirche Lüchow, Gartenstraße 5
»**Gott vergibt uns, wenn wir fallen**«

- **Donnerstag, 15. 1. 2026 um 19 Uhr**
in der Landeskirchlichen Gemein-
schaft Lüchow, Seerauer Straße 18
»**Auch in schweren Zeiten**«

Wieder laden drei Gemeinden in Lüchow ein zum gemeinsamen Singen, Beten und Glauben teilen. »**Gott ist treu**« ist das diesjährige Motto. Darum geht es an drei Abenden.



Gedanken zur Jahreslosung 2026: »Neu sehen«

Kleinen Kindern beim Staunen zuzusehen – ein wunderbares Geschenk. Ihr Blick auf die Welt: Mit wachen Augen, ungetrübt von Gewohnheit oder Müdigkeit saugen sie die Überfülle der Eindrücke auf. Jeder Stein ein Schatz, jeder Lichtschein ein Abenteuer. Sie sehen nicht, sie entdecken.

Vielleicht berührt mich diese Beobachtung so tief, weil sie uns an etwas erinnert, das wir selbst auch einmal konnten: voller Neugier die Welt mit hoffnungsvollen Augen zu sehen. Am Jahresanfang, wenn der Kalender umspringt und wir ins neue Jahr blicken, bekommen wir für ein paar Stunden eine Ahnung davon zurück. Der 1. Januar unterscheidet sich zwar kaum vom 31. Dezember, dieselben Menschen, dasselbe Wetter, die gleiche Welt.

Und dennoch fühlt sich dieser Übergang in irgendeiner Weise bedeutsam an. Rückblick und Ausblick berühren sich, Vergangenheit und Zukunft fließen ineinander. In diesen Augenblick fällt ein Satz aus der Offenbarung des Johannes: **»Siehe, ich mache alles neu.«** (Off. 21,5)

Große Worte. Vielleicht zu groß für unsere erschöpfte Zeit. Kein sanftes Trostwort, sondern ein radikaler Einspruch. Gesprochen in eine Welt, die sich im Zerfall befindet.

Johannes sieht keine ideale Zukunft – sondern eine Gegenwart voller Erschütterung. Doch mitten in diesem Zusammenbruch hört er Gottes Stimme: »Siehe, ich mache alles neu.«

Was hier als »neu« angekündigt wird, ist kein schrittweises Update des Bestehenden, keine frisierte Variante des Alten. Es ist ein Bruch. Ein neuer Blick. Ein Ruf ins Licht.

Vielleicht liegt darin auch das Wechselspiel des Jahreswechsels: Öffnen wir uns für die Möglichkeit der Veränderung?

Gottes Wort schafft Wirklichkeit durch einen neuen, veränderten Blick. Wir kennen es und sehen es nun wie zum ersten Mal. Alles ist schon da – und wartet darauf anders gesehen zu werden.

Kinder leben ganz im Augenblick. Sie kennen noch keine klare Trennung von Gestern, Heute und Morgen. Für sie ist vieles neu – weil sie der Gegenwart mit offenem Staunen begegnen.

Als Erwachsene leben wir zwischen dem, was schon sichtbar wird, und dem, was noch aussteht. Diese Spannung ist der Raum unseres Glaubens – in dem wir, inspiriert vom Staunen der Kinder, neu sehen lernen und mit Zuversicht und Hoffnung ins neue Jahr gehen können.

Ihr Ralf Meister, Landesbischof

Pfarrteam

Pastorin Elke Meinhardt
An der St.-Johannis-Kirche 9,
Tel. 0 58 41 - 68 28
elke.meinhardt@evlka.de

2. Pfarrstelle: zur Zeit vakant

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

siehe Seite 11

Küsterin

St. Johannes Lüchow:
Beate Richter
An der St.-Johannis-Kirche 1b
Tel. 0160 - 4 88 64 82
beri1.gmx.de

St. Marien Plate:
Natascha Wolf
Tel. 0174 - 3 913 101

Diakonin

Birgit Thiemann
Tel. 0 58 41 - 67 05
0175 - 9 43 35 86
birgit.thiemann@evlka.de

Propst

Stephan Wichert-von Holten
An der St.-Johannis-Kirche 1
Tel. 0 58 41 - 20 51
propstei.luechow@evlka.de

Friedhof

FH Lüchow:
Daniel Stephan
Berthold-Roggan-Ring 11
0175 - 4 18 60 99
friedhof-luechow@gmx.de

FH Müggenburg:
Heinz-A. Schweig
Tel. 0 58 64 - 15 57
0151 - 43 22 52 67

Kirchenmusiker

Marlies Kreinjobst
Tel. 0 58 41 - 31 19
marie-elisabeth.kreinjobst@evlka.de

Christian Wiebeck
Kirchenkreiskantor
0170 - 5 01 74 77
christian.wiebeck@evlka.de

St.-Johannis-Kindertagesstätte

Leiterin: Lesley-Ann Bauch
Tel. 0 58 41 - 30 25
Kita.Luechow@evlka.de

Sozialberatung

Hanna Falke, 0 58 41 - 57 39
Ute von de Wiel, 0 58 61 - 77 45

Telefonseelsorge (kostenlos)

0800 - 111 0 111

Konto der Gesamtkirchengemeinde Lüchow-Plate:

Kontoinhaber: Kirchenamt Lüchow-Dannenberg,

Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg

IBAN DE15 2585 0110 0042 0249 50 – BIC NOLADE21UEL



Gott spricht:

*Siehe,
ich
mache
alles
neu!*

Offenbarung 21,5